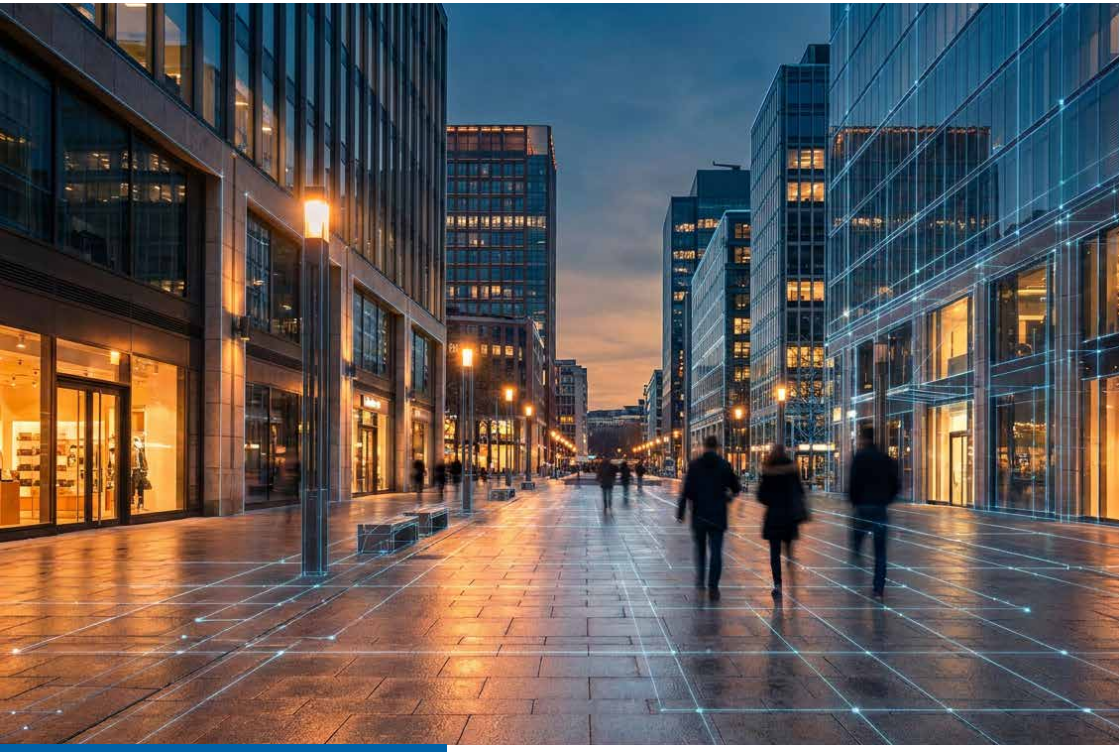
Konferenz der Städtischen Sicherheitsdirektorinnen und -direktoren
Conférence des directrices et directeurs de la sécurité des villes suisses
Conferenza delle direttrici e dei direttori di sicurezza delle città svizzere

24. Kongress zur urbanen Sicherheit
ÜBERWACHUNG IM ÖFFENTLICHEN RAUM

Freitag, 6. November 2026
Kursaal Bern



Eine gemeinsame Veranstaltung mit:

SVSP | SCPVS | SCPCS

Spezialisiert auf urbane Sicherheit
Spécialisée en sécurité urbaine
Specializzati in sicurezza urbana

Informationen

Jede Überwachung der Öffentlichkeit ist eine Überwachung von Individuen. Technische Fortschritte (in KI, Gesichtserkennung und weiteren Feldern) bieten weitreichende Möglichkeiten in neuem Ausmass.

Was ist zum Schutz der Allgemeinheit erlaubt? Darf Überwachung zur Prävention oder auch zur Strafverfolgung eingesetzt werden? Wo muss die Privatsphäre zwingend geschützt werden? Welche Möglichkeiten und Gefahren bringen die neusten technischen Entwicklungen?

Die Städte stehen im Zentrum dieser Konflikte. Hier treffen neue Technologien, präventive Sicherheitsinteressen und private Videoüberwachung auf grosse Menschenmengen. Vom tatsächlichen Nutzen von Überwachung über technische Möglichkeiten und rechtliche und ethische Fragen hin zu konkreten, praktischen Anwendungsfällen beleuchtet der diesjährige Sicherheitskongress Überwachung in all ihren Formen.

Die öffentliche Tagung richtet sich an städtische Exekutivmitglieder, Sicherheitsverantwortliche, andere Fachkräfte der Verwaltung und weitere interessierte Personen.

Anmeldung
bis 26. Oktober 2026 unter KSSD Sicherheitskongress vom 6. November 2026

Sprachen
Deutsch und Französisch, mit Simultanübersetzung

Tagungsbeitrag (inkl. Mittagessen)
Mitglieder KSSD, SVSP: CHF 200.00
Mitglieder Städteverband, KKJPD, KKPKS, SPI: CHF 250.00
Nichtmitglieder und Private: CHF 300.00
Forschende an Hochschulen und Universitäten, NGOs: CHF 100.00

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eintreffens berücksichtigt.

Bitte beachten Sie: Aus organisatorischen Gründen können nachträgliche Abmeldungen nur bis 7 Tage vor der Tagung kostenlos erfolgen.

Kontakt
Konferenz der Städtischen Sicherheitsdirektorinnen und -direktoren KSSD
Telefon 044 411 70 30, info@kssd.ch, www.kssd.ch

Programm

ab 09.00	Begrüssungskaffee
09.30	**Begrüssung** · Sonja Lüthi, Co-Präsidentin der KSSD, Vorsteherin Sicherheit und Soziales St. Gallen · Andrea Deflorin, Co-Präsident der SVSP, Kommandant Stadtpolizei Chur · Alec von Graffenried, Vorsteher Sicherheit, Umwelt und Energie Bern, Vorstandsmitglied der KSSD
09.45	**Videoüberwachung durch Private: Wildwuchs im öffentlichen Raum? (d)** Möglichkeiten der Städte · Luca Maggi, ehem. Gemeinderat Grüne, Jurist und Geschäftsführer Rechtsberatungsbüro
10.10	**Hot Spot Dreirosenanlage (d)** Zwischen Spiel, Spass, Drogen und Gewalt – Lösungsansätze · Michel Hostettler, Feldwebel, Kantonspolizei Basel-Stadt, Community Policing · David Brunner, Feldwebel, Kantonspolizei Basel-Stadt, Einsatzelement Brennpunkte
10.35	Kaffeepause
11.05	**Sicherheit durch elektronische Überwachung? (d)** Möglichkeiten, Anwendungen und Grenzen von Electronic Monitoring · Daniel Siegrist, Geschäftsführer Verein Electronic Monitoring, KKJPD
11.30	**Politisches Podiumsgespräch** **Kollektive Sicherheit vs. Individueller Persönlichkeitsschutz (d)** Wie weit darf staatliche Überwachung gehen? · Kathrin Winzenried, Journalistin SRF (Moderation) · Alec von Graffenried, Vorstandsmitglied der KSSD, Vorsteher Sicherheit, Umwelt und Energie Bern · Luca Maggi, ehem. Gemeinderat Grüne, Jurist und Geschäftsführer Rechtsberatungsbüro · Olga Baranova, Geschäftsleiterin CH++
12.10	Stehlunch
13.25	**Einsatz von Videotechnologie im öffentlichen Raum (d)** · Adj. Guido Schüepp, Operationszentrum, Stadtpolizei Zürich
13.50	**Die Wahrnehmung von Überwachung öffentlicher Orte durch die Bevölkerung (f)** · Prof. Francisco Klauser, Directeur, Institut de Géographie, Université de Neuchâtel

Programm

14.15 **KI-Ethik (d)**
Es ist nicht nur alles Technologie
· Sheerah Kim, Projektleiterin Intersections

14.40 Kaffeepause

15.10 **Überwachung mit biometrischer Gesichtserkennung (d)**
Anmerkungen aus grundrechtlicher Sicht
· Dr. iur. Patrice Zumsteg, Rechtsanwalt, Fachhochschuldozent ZHAW

15.35 **Überwachung für die öffentliche Sicherheit (d)**
Welche Daten aus dem öffentlichen Raum wären für die Kriminalanalyse wünschenswert?
· Dr. phil. Christian Schneider, Dienstchef Kriminalitätslage/-Analyse, Kantonspolizei Zürich

16.00 **Schlusswort**
· Sonja Lüthi, Co-Präsidentin der KSSD, Vorsteherin Sicherheit und Soziales St. Gallen

Anreise

Kursaal Bern

www.kursaal-bern.ch/anfahrt

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln
Ab Hauptbahnhof Bern Tram Nr. 9
Richtung «Wankdorf Bahnhof» (Haltestelle «Kursaal»)

Parking Kursaal
Die Parkgebühr für 24 Stunden beträgt CHF 26.–